

Pressemitteilung

Nr. 16 / 2025 – 28. Februar 2025

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf im Februar 2025

	Veränderung zum Vormonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)	Berichtsmonat Februar 2025	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)
	1	2	3
Bestand an Arbeitslosen	- 0,1	9.827	10,3
Arbeitslosenquote ¹⁾	0,0	4,8	0,4
Langzeitarbeitslose	0,4	1.904	14,7
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	- 1,0	3.098	- 23,4
Zugang an Arbeitslosen	- 38,9	2.066	- 3,6
Abgang an Arbeitslosen	39,8	2.079	- 2,6

1) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen 2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Stagnation der Arbeitslosenquote bei 4,8 Prozent im Agenturbezirk Deggendorf

„Seit dem Arbeitsmarktreport im Januar gibt es in den statistischen Daten kaum eine Veränderung, der hohe Arbeitslosenbestand blieb annähernd gleich. Wir sprechen hinsichtlich der Februarzahlen von 9.827 gemeldeten Arbeitslosen, also 8 Personen weniger als im Januar. Unsere Region wartet nun gespannt auf Impulse der neuen Regierung“, so Peter Weindl, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Deggendorf.

Im Vergleich zum Februar des Vorjahres gibt es 916 Arbeitslose mehr, dies entspricht einem Anstieg von 10,3 Prozent. Die Arbeitslosenquote stagniert damit bei 4,8 Prozent, fällt aber im Vergleich zum Vorjahresniveau um 0,4 Prozentpunkten höher aus. Nach Regionen des Agenturbezirks beträgt die Arbeitslosenquote in der Stadt Straubing 6,7 Prozent, im Landkreis Regen 5,3 Prozent, im Landkreis Deggendorf 4,4 Prozent und im Landkreis Straubing-Bogen 3,9 Prozent.

Getrennt nach Rechtskreisen umfasst der aktuelle Bestand der Arbeitslosenversicherung 6.247 Personen. Das sind 8 weniger als im Januar und 629 mehr als im Vorjahr. Die anteilige Arbeitslosenquote beträgt 3,0 Prozent. Im Bereich der Grundsicherung befinden sich 3.580 Personen, hier gab es hinsichtlich der Januarzahlen keine Veränderung, gegenüber des Vorjahresmonats ergibt sich ein Zuwachs von 287 Beziehenden. Für den Bereich der Grundsicherung beträgt die anteilige Arbeitslosenquote 1,7 Prozent.

Die Nachfrage nach Arbeitskräften befindet sich trotz Rückläufigkeit auf einem hohen Level. Im Februar sind 3.098 freie Arbeitsstellen im Bestand der Agentur für Arbeit, das sind 944 weniger als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr und 31 weniger als im Vormonat. Seit Jahresbeginn wurde der Arbeitgeber-Service über 951 neue Stellen informiert.

Zur aktuellen Lage der realisierten Kurzarbeit

Bis zum Stichtag am 24. Februar sind im Agenturbezirk Deggendorf insgesamt 15 Anzeigen für Kurzarbeit für 311 Personen eingegangen. Im Januar wurden von 26 Betrieben 195 Personen zur Kurzarbeit angezeigt.

Im Kalendermonat August 2024 - Daten liegen mit 5 Monaten Wartezeit vor - haben 31 Betriebe bzw. Betriebszweige und 967 Personen Kurzarbeitergeld erhalten. Das sind 0,0% weniger Betriebe und 29,8% weniger Personen im Vergleich zum Vormonat. Der Höchststand an Kurzarbeitern seit Januar 2009 war mit 26.609 Personen im April 2020. Hochgerechnete Daten ergeben für Oktober 2024 47 Betriebe und 1.270 Personen in Kurzarbeit.

Nach Kreisen und Rechtskreisen (SGB III und SGB II) gegliedert, zeigt sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf folgendes Bild:

Nach Kreisen	Anteil SGB III Arbeitslose	Anteil SGB II Arbeitslose	Bestand Arbeitslose insgesamt	Arbeitslosen-Quote in Prozent	Bestand offene Stellen
Landkreis Deggendorf	2.178	950	3.128	4,4	999
Landkreis Regen	1.512	823	2.335	5,3	552
Landkreis Straubing-Bogen	1.653	781	2.434	3,9	716
Stadt Straubing	904	1.026	1.930	6,7	831
Agenturbezirk	6.247	3.580	9.827	4,8	3.098